

Tool 3a Situationsanalyse der Schule für Lehrpersonen und Eltern/Erziehungsberechtigte

Die psychische Gesundheit von Schülerinnen und Schülern, Lehrpersonen und allen weiteren Schulmitgliedern wird von einer Vielzahl von Faktoren innerhalb und ausserhalb der Schule positiv und/oder negativ beeinflusst.

Mit dem folgenden Fragebogen sollen Schulen auch eine Einschätzung der aktuellen Gesamtsituation von Lehrpersonen und Eltern/Erziehungsberechtigten erhalten, die nicht Teil des MindMatters- und/oder SchoolMatters-Schulteams sind.

Die Einschätzung beinhaltet möglicherweise positive Aspekte wie auch Ihrer Meinung nach besonders dringenden Handlungsbedarf an Ihrer Schule bzw. der Schule Ihres Kindes. Mit den erhaltenen Ergebnissen werden anschliessend die Prioritäten herausgearbeitet und wichtige Projekte zur Förderung der psychischen Gesundheit an der Schule geplant und durchgeführt.

Versuchen Sie, bei der Beantwortung der Fragen so spontan, umfassend und realistisch wie nur möglich zu sein, damit ein «echter» Einblick in die momentane Situation der Schule möglich ist.

Mit dem Ausfüllen dieses Fragebogens tragen auch Sie Ihren Teil dazu bei, dass sich bestimmte Aspekte an Ihrer Schule bzw. der Schule Ihres Kindes gegebenenfalls ändern bzw. verbessern!

Als Lehrperson beantworten Sie bitte alle Fragen. Als Eltern/Erziehungsberechtigte brauchen Sie nur diejenigen Fragen zu beantworten, die blau hinterlegt sind.

Fragebogen

Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?

	STIMME VOLLKOMMEN ZU	STIMME EHER ZU	STIMME EHER NICHT ZU	STIMME ÜBERHAUPT NICHT ZU	KANN ICH NICHT EINSCHÄTZEN
Im Unterricht werden in ausreichendem Umfang Themen der psychischen Gesundheit behandelt (z. B. Trauer und Verlust, Mobbing, psychische Gesundheit/Belastung, Stigmatisierung, Suizidprävention, Bewältigungsstrategien).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Lehrpersonen fühlen sich auf den Unterricht zu Themen der psychischen Gesundheit angemessen vorbereitet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Im Unterricht werden verschiedene familiäre Hintergründe in Bezug auf die psychische Gesundheit behandelt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Lehrpersonen werden zur Wahrnehmung von Weiterbildungsangeboten zu psychischer Gesundheit und Jugendsuizid motiviert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eltern werden vor der Bearbeitung brisanter Themen der psychischen Gesundheit im Unterricht informiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eltern haben die Möglichkeit zur aktiven Beteiligung in der Schule und erhalten Informationen über Unterrichtsinhalte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Im Unterricht wird die Entwicklung von hilfesuchendem Verhalten und Kommunikation gefördert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	STIMME VOLLKOMMEN ZU	STIMME EHER ZU	STIMME EHER NICHT ZU	STIMME ÜBERHAUPT NICHT ZU	KANN ICH NICHT EINSCHÄTZEN
Die Durchführung und Benotung von Prüfungen/Tests berücksichtigen das psychische Wohlbefinden der Schülerinnen und Schüler.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Schule hat durch angemessene Spielgebiete und Orte für ungestörte Unterhaltungen positive Wirkung auf die psychische Gesundheit der Schülerinnen/Schüler und Lehrpersonenn.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Schülerinnen und Schüler werden motiviert, sich an Entscheidungen der Schule zu beteiligen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es gibt für Schülerinnen und Schüler vielfältige Möglichkeiten, erfolgreich zu sein (z. B. bei Lernkontrollen und in Bereichen wie Kunst/ Musik, Sport, Naturwissenschaften).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Schule bietet eine sichere, sorgende Umwelt mit Strategien und Sanktionen, die Gewalt aktiv unterbindet und die Wertschätzung aller Kulturen sicherstellt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Schülerinnen und Schüler dieser Schule fühlen sich ihr zugehörig und in ihr wertgeschätzt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Schule hat geeignete Räume für Privatgespräche und Diskussionen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Schule kümmert sich um Schulmitglieder, die an psychischen Belastungen erkranken.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	STIMME VOLLKOMMEN ZU	STIMME EHER ZU	STIMME EHER NICHT ZU	STIMME ÜBERHAUPT NICHT ZU	KANN ICH NICHT EINSCHÄTZTEN
Lehrpersonen, die persönlichen oder arbeitsbedingten Stress haben, werden in dieser Schule gut unterstützt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Wert und Nutzen von Beratung und persönlichen, vertrauensvollen Gesprächen werden in dieser Schule anerkannt und geschätzt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lehrpersonen unterstützen und respektieren ihre Schülerinnen/Schüler und Kolleginnen/Kollegen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schülerinnen und Schüler unterstützen und respektieren ihre Lehrpersonen und Mitschülerinnen/Mitschüler.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Schule ist der Aspekt der Kooperation und der Ausenbeziehungen (z. B. zum Elternhaus wie auch zu anderen Schulen und Institutionen) wichtig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Schule arbeitet mit verschiedenen Fachstellen in der Umgebung der Schule eng zusammen, um den psychosozialen Bedürfnissen der Schülerinnen und Schüler besser gerecht zu werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Schule hat sich zu einem regelmässigen Informationsaustausch mit Familien und der Umgebung der Schule verpflichtet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Lehrpersonen können Schülerinnen und Schüler mit besonderen psychischen Gesundheitsbedürfnissen erkennen und sind über passende Beratung informiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	STIMME VOLLKOMMEN ZU	STIMME EHER ZU	STIMME EHER NICHT ZU	STIMME ÜBERHAUPT NICHT ZU	KANN ICH NICHT EINSCHÄTZEN
Lehrpersonen und Eltern erhalten Informationen über Angebote, Beratung, Verfügbarkeit und Ansprechpartner verschiedener Fachstellen in der Umgebung der Schule.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Viele Eltern sind aktiv in das Schulleben eingebunden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Haben Sie noch weitere Anregungen oder Anmerkungen zu Themen der psychischen Gesundheit an der Schule? An dieser Stelle ist Raum für Ihre Notizen.

Ihre Prioritäten für Massnahmen zur Förderung der psychischen Gesundheit

Wenn Sie Ihre sämtlichen Antworten zu den vorangegangenen Fragen überdenken: Was sollte Ihre Schule bzw. die Schule Ihres Kindes vorwiegend im Bereich der psychischen Gesundheit tun? Das heisst konkret: Welche fünf Handlungsprioritäten ergeben sich für Sie persönlich?

1.

2.

3.

4.

5.
